

DER WEG IN DIE ZUKUNFT

MIT DEM PROGRAMM ES IST NIEMALS IN ORDNUNG: EIN AKTIONSPLAN GEGEN SEXUELLE GEWALT UND BELÄSTIGUNG (IT'S NEVER OKAY: AN ACTION PLAN TO STOP SEXUAL VIOLENCE AND HARASSMENT) TRAGEN WIR DAZU BEI, ONTARIO ZU EINEM SICHEREN UND LEBENSWERTEN ORT FREI VON SEXUELLER GEWALT ODER BELÄSTIGUNG ZU MACHEN.

DER PLAN BEINHALTET DIE FOLGENDEN VERPFLICHTUNGEN:

- 1** Einführen einer Gesetzgebung zur Stärkung des Zivilklageverfahrens sowie der Maßnahmen in Fällen von sexueller Gewalt und Belästigung am Arbeitsplatz und in der Universität.
- 2** Starten einer öffentlichen Bildungs- und Sensibilisierungskampagne in ganz Ontario zur Herbeiführung und Förderung der raschen Veränderung des Verhaltens bei sexueller Gewalt und Belästigung, sowie zur Förderung eines langfristigen Generationswechsels zur Veränderung tief verwurzelter Einstellungen und Verhaltensmuster.
- 3** Entwickeln von Instrumenten und Identifizieren von Best-Practice-Verfahren, die ein mitfühlenderes und sensibleres Verhalten der Strafverfolgungsbehörden bewirken, um dadurch mehr Opfer zur Meldung sexueller Übergriffe zu ermutigen.
- 4** Verbesserte Unterstützung und Entwicklung eines speziellen Strafverfolgungsmodells, das die Erfahrung der Opfer bezüglich der Justiz verbessert.
- 5** Anpassen des Sport-Lehrplans an Schulen, damit Schüler der Klassen 1-12 über wichtige Themen – wie gesunde Beziehungen und Zustimmung zu sexuellen Handlungen – aufgeklärt werden.
- 6** Einführen einer Gesetzgebung, die von Hochschulen verlangt, dass sie gemeinsam mit den Studierenden campusweite Richtlinien zu sexueller Gewalt und Belästigung, einschließlich Schulungen, Prävention, Beschwerdeverfahren und Antwortprotokolle, einführt.
- 7** Stärken der Unterstützung, die im Falle sexueller Übergriffe von den Behandlungszentren der Krankenhäuser angeboten wird, um so rund um die Uhr eine ausgezeichnete, angemessene und zeitnahe Versorgung der Opfer zu sichern.

(Fortsetzung auf der nächsten Seite)

- 8** Entwickeln aktueller Schulungen für Mitarbeiter in den Bereichen Gesundheitswesen, Gemeindearbeit, Bildungswesen und Justizwesen, damit diese Mitarbeiter die Opfer sexueller Übergriffe besser unterstützen können, sowie Entwicklung von Schulungen für Mitarbeiter im Gastgewerbe, damit diese wissen, wie sie reagieren müssen, wenn sie risikoreiche Situationen bemerken.
- 9** Stabilisieren und Erhöhen der finanziellen Zuwendungen für Hilfszentren der Gemeinden.
- IO** Erstellen eines Pilotprogramms zur Bereitstellung kostenloser und unabhängiger rechtlicher Beratung für Opfer sexueller Übergriffe, deren Fälle zu einem Strafprozess führen werden.
- II** Einrichtung eines dauerhaften runden Tisches, um Ontario zur führenden Provinz Kanadas zu machen, wenn es um den Schutz von Frauen gegen Gewalt geht.
- I2** Verbessern der Arbeitsgesetze, um die Durchsetzung des Occupational Health and Safety Act (Arbeitsschutzgesetz) zu stärken, einschließlich der Einführung eines Verhaltenskodex, mit dessen Hilfe Arbeitgeber wirksamere Richtlinien zu sexuellen Übergriffen entwickeln können.
- I3** Einführen eines Fonds zur Förderung von in Ontario ansässigen Künstlern, deren Werke sich kreativ mit den Themen Zustimmung, sexuelle Kultur und Geschlechterungleichheit auseinandersetzen und zu Diskussionen anregen.



Wenn Sie Hilfe benötigen, wählen Sie 211 oder besuchen Sie 211.ca
Weiterführende Informationen finden Sie unter ontario.ca/itsneverokay